GEMEINDE AUGGEN
BEBAUUNGSPLAN "GELÄNDER II A"
M=1:500

BEBAUUNGSPLAN "KLEINMATTWEG III A"

BEBAUUNGSPLAN "UNTER DEM SONNBERG"
GENEHMIGT AM 5.7.79

BEBAUUNGSPLAN "GELÄNDER"
GENEHMIGT AM 20.9.77

BEST. TIEFBRUNNEN

SONDERGEBIET GEM. §10 BauNVO FÜR TENNIS UND CLUBHEIM

WB	II
0,3	0,7
-	o △E
SD	20-30°

TENNIS 9080/13

WASSERLEITUNG MUSS IN DEN RADWEG VERLEGT WERDEN

CLUBHEIM Z=I 9080/4

9080/3 9080/5 9080/2 9080/1 Vogesenstrasse

WINZERHALLE

GEBÄUDEHÖHE max 8.0m

9082

SONDERGEBIET GEM. § 11 BauNVO FÜR WINZERHALLE UND PARKIERUNG

PARKPLATZ

SPORTPLATZ

9082/1

Schmiedestraße

Rothestraße

Lettenstraße

WASSERLEITUNG MUSS VERLEGT WERDEN

WB	II
0,4	0,7
-	o △E
SD	30-40°

LÄRMSCHUTZMAUER ZWINGEND

WB	II
0,3	0,7
-	o △E
SD	30-40°

Klein Mattweg

Dorfmatten

(Gelände)

ZEICHENERKLÄRUNG:

ALLGEMEIN
- BESTEHENDE GEBÄUDE
- BESTEHENDE GEBÄUDE VOM PLANER NACHGETRAGEN
- BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- WEGFALLENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- HÖHENSCHICHTLINIEN 1m HÖHENABSTAND

ART DER BAULICHEN NUTZUNG § 9 Abs 1 Nr 1 BBauG, § 1-11 BauNVO
- WA ALLGEMEINE WOHNGEBIETE
- MI MISCHGEBIETE
- WB BESONDERE WOHNGEBIETE
- SO SONDERGEBIETE

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG § 9 Abs 1 Nr 1 BBauG, § 16 BauNVO
- 0,6 GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
- 0,3 GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)
- Z = ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
- ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
- (II) ZWINGEND

ART DER GESCHOSSE
- DG DACHGESCHOSS
- SG SOCKELGESCHOSS

BAUWEISE § 9 Abs 1 Nr 2 BBauG, § 22 u 23 BauNVO
- o OFFENE BAUWEISE
- E NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG
- D NUR DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
- ED NUR EINZEL- U. DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
- g GESCHLOSSENE BAUWEISE
- a ABWEICHENDE BAUWEISE
- BAULINIE
- BAUGRENZE
- STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN
- FIRST- bzw. GEBÄUDERICHTUNG ZWINGEND
- FIRST- bzw. GEBÄUDERICHTUNG WAHLWEISE
- GEBÄUDEVERSATZ ZWINGEND

DACHFORM
- SD SATTELDACH
- FD FLACHDACH

NUTZUNGSSCHABLONE

NUTZUNGSART	GESCHOSSZAHL
GRUNDFLÄCHEN-ZAHL	GESCHOSSFLÄCHEN-ZAHL
BAUMASSENZAHL	BAUWEISE
DACHFORM	DACHNEIGUNG

- FLÄCHEN GLEICHER NUTZUNG

GEMEINBEDARF § 9 Abs 1 Nr 5 u Abs 6 BBauG
- FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF
- SOZIALE ZWECKE
- SPORTPLATZ

VERKEHRSFLÄCHEN § 9 Abs 1 Nr 11 u. Abs 6 BBauG
- FLÄCHE FÜR ÜBERÖRTL VERKEHRSANLAGEN
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
- GEHWEG FAHRBAHN SCHRAMMBORD - STRASSENBEGRENZUNGSLINIEN
- P RUHENDER VERKEHR
- VERKEHRSFLÄCHE MIT BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG
- ANSCHLUSS AN DIE VERKEHRSFLÄCHEN
- EINFAHRT/AUSFAHRT
- BEREICH OHNE EIN- UND AUSFAHRT

VERSORGUNGSANLAGEN § 9 Abs 1 Nr 12 u 14 u Abs 6 BBauG
- FLÄCHEN FÜR VERSORGUNGSANLAGEN
- ELEKTRIZITÄT (TRAFOSTATION)
- SCHUTZSTREIFEN
- LEITUNGEN: § 9 Abs 1 Nr 13 u Abs 6 BBauG
- OBERIRDISCH
- UNTERIRDISCH

GRÜNFLÄCHEN § 9 Abs 1 Nr 15 u Abs 6 BBauG
- ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
- V VERKEHRSGRÜN
- Ü ÜFERBEGLEITGRÜN
- ÖFFENTLICHER SPIELPLATZ
- PRIVATE GRÜNFLÄCHE
- KISP PRIVATER KINDERSPIELPLATZ

WASSERFLÄCHEN § 9 Abs 1 Nr 16 u Abs 6 BBauG
- WASSERFLÄCHEN
- WASSERSCHUTZGEBIET
- OFFENER BACHLAUF

AUFSCHÜTTUNG UND ABGRABUNG § 9 Abs 1 Nr 17 u Abs 6 BBauG
- FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN
- FLÄCHEN FÜR ABGRABUNGEN

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT § 9 Abs 1 Nr 18 u Abs 6 BBauG
- LANDWIRTSCHAFT
- FORSTWIRTSCHAFT

LANDSCHAFT § 9 Abs 1 Nr 20 u. 25 u Abs 6 BBauG
- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN VON
- BÄUMEN
- STRÄUCHERN
- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN ZUR ERHALTUNG VON
- BÄUMEN
- STRÄUCHERN
- WALDGRENZE

- SCHUTZGEBIETE

STADTERHALTUNG § 9 Abs 6 BBauG u 10 Abs 1 u 2 StBauFG
- D KULTURDENKMAL
- ABBRUCH

SONSTIGE PLANZEICHEN
- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR (§ 9 Abs 1 Nr 4 u. Nr 22 BBauG)
- St STELLPLÄTZE
- Ga GARAGEN
- MIT RECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN (§ 9 Abs 1 Nr 21 u. Abs 6 BBauG)
- GR GEHRECHT
- FR FAHRRECHT
- LR LEITUNGSRECHT
- MIT GEGENSEITIGEN NUTZUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN (§ 9 Abs 1 Nr 21 u Abs 6 BBauG)
- VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE - FLÄCHEN (§ 9 Abs 1 Nr 10 u Abs 6 BBauG) - SCHUTZFLÄCHEN (§ 9 Abs 1 Nr 24 u Abs 6 BBauG)
- FLÄCHEN ZUR HERSTELLUNG DES STRASSENKÖRPERS (§ 9 Abs 1 Nr 26 u Abs 6 BBauG)
- AUFSCHÜTTUNG
- ABGRABUNG
- STÜTZMAUER
- SICHTDREIECK, VON SICHTHINDERNISSEN JEDER ART - HÖHER ALS 0,8 m ÜBER FAHRBAHN - FREIZUHALTEN
- VERKEHRSFLÄCHE PLATZARTIG GESTALTET
- GRENZE RÄUML GELTUNGSBEREICH DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 Abs 7 BBauG)
- ABGRENZUNG VON UNTERSCHIEDLICHER ART UND MASS DER BAUL NUTZUNG (§ 16 Abs 5 BauNVO)
- SONSTIGE ABGRENZUNGEN
- GEPLANTE GEBÄUDE MIT SATTELDACH (GESTALTUNGSPLAN)
- LÄRMSCHUTZMAUER HÖHE MIND. 2.0m

FÜR DIE ERARBEITUNG DES PLANENTWURFS
LÖRRACH, DEN 4.3.86
PLANUNGSGRUPPE SÜD-WEST
REGIONAL-STADTPLANUNG UND SIEDLUNGSERSCHLIESSUNG
7850 LÖRRACH TURMSTR. 22 TEL. 23 00
GEZ. JÜ

VERFAHRENSÜBERSICHT

BÜRGERBETEILIGUNG GEMÄSS § 2a BBauG
GEMEINDERATSBESCHLUSS AM 27.11./4.12.84
ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG AM 1.2.85
DARLEGUNG VOM 11.2.85 BIS 20.2.85
ANHÖRUNG AM –
AUGGEN, DEN 04. März 1986
BÜRGERMEISTER

DIE GEMEINDE HAT AM 27.11./4.12.84 DIE AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN
AUGGEN, DEN 04. März 1986
BÜRGERMEISTER

DER ENTWURF DIESES BEBAUUNGSPLANES MIT BEGRÜNDUNG HAT ÜBER DIE DAUER EINES MONATS VOM ..... BIS ..... EINSCHLIESSLICH ÖFFENTLICH AUSGELEGEN
ORT UND ZEIT DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG SIND AM ..... ORTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT
AUGGEN, DEN .....
BÜRGERMEISTER

DIE GEMEINDE HAT NACH § 10 BBauG DIESEN BEBAUUNGSPLAN AM ..... ALS SATZUNG BESCHLOSSEN
AUGGEN, DEN .....
BÜRGERMEISTER

GENEHMIGUNG

ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG DER SATZUNG
VON ..... BIS .....
INKRAFTTRETUNG .....

ÄNDERUNGEN IM PLANFESTSTELLUNGSVERFAHREN

NR	DATUM	GEZ	IM BEREICH DER STRASSENPUNKTE
1			
2			
3			
4			
5			
6			

ÄNDERUNGEN NACH INKRAFTTRETUNG

NR	DATUM	GEZ	IM BEREICH DER STRASSENPUNKTE	NACH § 11 BBauG	NACH § 13 BBauG	GEMEINDE
1						
2						
3						
4						
5						
6						

BEI ÄNDERUNGEN NACH § 11 SIEHE VERFAHRENSÜBERSICHT DER ÄNDERUNG